

sechs claffter hoch. Über eine kleine weil ist die spitel-
maistere wider kommen, hat ufgeschlossen, aber das kindt
nit gefunden. Sie hat hin und wider gefragt; zu letst hat
sie ongeferdt zum fenster hinaufs gesehen, do ist das kindt
5 im grass umbher krochen und hat blumen gebrochen. Wie
nun das widerumb hinauf in spitl gepracht, do hat ime nicks
gebrosen, und ist schier dem gleich, das sich vor jaren zu
Nellenburg begeben. Es het herr Hanns Jacob von Lan-
dow, ritter, von seiner hausfrawen, der Sophia Schenkin von
10 Schenkenstain, neben seim son Jacoben von Landow noch
zwo dechtern. Wie nun die in iren kintlichen jaren, sein
sie eines mals zu sommerszeiten [1081] mit ainandern im
schloß Nellenburg umbher geloffen und hat sich der kinder
niemands angenommen. Nun sein sie ungeferdt zu einem
15 secreto kommen; do ist das elter schwesterle darauf ge-
stigen, hat sich hinabgelassen und also mit willen hinabge-
fallen auf ain wasen, der an derselbigen seiten am schloß
und under acht klaffter nit hinab ist, wie dann die alten
schlösser einest in die höche sein erbawen worden. Diser
20 hoch fahl hat dem dechterle nit allain nit geschadt, sonder
auch kainen schrecken gebracht. Ist am rein umbher gan-
gen, hat blümle gebrochen. Das jünger schwesterle, das
noch im schloß, hat ein verlangen nach dem eltern gehapt
und ime gerüeft. Hat im das ander antwurt geben und er-
25 manet, es solle auch zu im kommen, darbei gezaigt, es werde
auch schöne plumen finden. Darauf sich das jünger schwe-
sterle auch zum secreto hinabgelassen und ist gleichfalls hin-
abgefallen, in masen sein elters schwesterle, und das zu ver-
wundern, es ist keim kein einigs laidt beschehen. Wer wolt
30 do anders gedenken, dann das es ein sonders wunderwerk
Gottes und die kinder ohne zweifel durch ire guete engel
wunderbarlichen seien erhalten worden? Bei den Haiden het
man ein sollichts den winden, dem Zephiro oder andern, zu-
gemesen. Hernach sein diese zwo schwesteren zu gepür-
35 lichen alter kommen, haben noch vil jar darnach gelept.
Die ein ist eim von Laubenberg, die ander eim edelman von
Closen vermehlt worden.